

Malteser Berlin Pressespiegel März 2022

Tagesspiegel vom 31.03.2022

Tagesspiegel-Spendenaktion: 420.000 Euro helfen 42 Initiativen – und nun geht es um die Ukraine

Grund zur Freude in schweren Zeiten: Die Weihnachtsaktion bringt viele Spenden für das soziale Berlin ein. ... Es können sich nun beispielsweise das Mädchenhaus von Wildwasser e.V. über IT-Ausstattung für Homeoffice, Homeschooling und Bewerbungstraining freuen; Stadtmission, Caritas, Malteser und andere Träger können wichtige Hilfen für Menschen ohne Obdach besser finanzieren.

Junge Welt vom 29.3.2022 »Wir Freiwilligen können das unmöglich allein stemmen«

Die selbstorganisierten Freiwilligen der Initiative »Berlin Arrival Support« kümmern sich am Zentralen Omnibusbahnhof Berlin, ZOB, um dort ankommende Geflüchtete aus der Ukraine. Sie konstatieren eine »ausnahmslose Krisensituation« und sehen sich vom Staat alleingelassen. ... Was tut sich dort? Dort beraten unter anderem BVG, Malteser, Senatsverwaltung und die Polizei miteinander. ... Wir gehen auf sie zu und fragen, was sie brauchen, schicken sie an Orte, an denen ihnen geholfen werden soll.

Berliner Morgenpost vom 28.03.2022, Seite 13 Freiwillige Helfer ausgebremst

Joachim Fahrun. In den ersten Tagen des Ukraine-Krieges wurden freiwillige Helfer dringend benötigt, um den in Berlin ankommenden Flüchtlingen zu helfen, sie aufzunehmen, zu transportieren, mit Essen und Informationen zu versorgen. ... Die Malteser selbst hätten nach Rücksprache mit Freiwilligen entschieden, die privaten Projekte "Housing" und "Driving" einzustellen, auch aus Rücksicht auf die nach vielen Tagen stark belasteten Freiwilligen.

Berliner Zeitung vom 28.3.2022

Senat schickt wegen Datenschutz ehrenamtliche Helfer nach Hause

Der Berliner Senat benötigt weniger Helfer, die sich um die ankommenden Ukraine-Flüchtlinge kümmern. Die ehrenamtliche Vermittlung von Quartieren und die ehrenamtlichen Fahrdienste dorthin werden nicht mehr benötigt. Eine entsprechende Übereinkunft sei am Sonnabend mit den Ansprechpartnern der Ehrenamtlichen getroffen worden, sagte Stefan Strauß, Sprecher der Sozialverwaltung, der Berliner Zeitung. ... Etliche Ehrenamtliche haben dies zusammen mit dem Malteser Hilfsdienst übernommen, der die Abläufe koordiniert.

die tageszeitung vom 28.03.2022, Seite 21 Auf der Suche nach "guten Händen"

Von Susanne Memarnia "Housing" steht über dem weißen Container, drinnen sitzen sechs junge Menschen an Laptops, tippen, telefonieren, reden gedämpft, damit sie einander nicht stören. Die private Unterkunftsvermittlung am Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) brummt an diesem Mittag. … Hier oben, wo die Container für die freiwilligen Helfer stehen und die fünf Zelte der Malteser zum Ausruhen, für Spenden und Erste Hilfe, ist den ganzen Tag Betrieb. … Aber alle Flüchtlinge bekämen beim ZOB die Notfallnummer des Housing-Teams.

Tagesspiegel Checkpoint vom 28.03.2022 Fall 2:

Seit Kriegsbeginn helfen Freiwillige ("Ukraine Arrival Support") an den Stützpunkten der Malteser bei der Ankunftsbetreuung, der Vermittlung von Unterkünften und mit Fahrdiensten. Am Sonntag kam einer der Fahrer zu seinem planmäßigen Einsatz am ZOB - und musste feststellen, dass ihm sein Einsatz aufgrund einer behördlichen Anordnung nicht mehr erlaubt ist: Die Helfer benötigen ab sofort einen Personenbeförderungsschein, so wie "geschäftsmäßige" Chauffeure von z.B. Taxis und Krankenwagen.

B.Z. am Sonntag/Bild.de vom 27.3.2022

Heribert, der große Helfer! "Wenn irgendwo Hilfe benötigt wird, muss ich einfach was machen"

Heribert Rosenberg (86) ist seit 70 Jahren ehrenamtlich bei den Maltesern und immer noch aktiv. ... Für Rosenberg, damals 18 Jahre alt, ist es der erste Einsatz im Ausland. Beim Turnfest 1968 in West-Berlin war Heribert Rosenberg als Sanitäter im Einsatz. Bei der Oderflut 1997 ist Heribert Rosenberg als Einsatzleiter mit dem Malteser Hilfsdienst im Einsatz. Bei einer Veranstaltung an der Gedächtniskirche drückt Heribert Rosenberg (r.) dem Regierenden Eberhard Diepgen einen Malteser- Schirm in die Hand.

morgenpost.de (Berliner Morgenpost) vom 27.03.2022 Freiwillige Helfer im Konflikt mit offiziellen Stellen

Fahrdienste, Bettenbörsen, Kinderbetreuung: Während offizielle Strukturen aufgebaut werden, fühlen sich Freiwillige ausgebremst. In den ersten Tagen des Ukraine-Krieges wurden freiwillige Helfer dringend benötigt, um den in Berlin ankommenden Flüchtlingen zu helfen, sie aufzunehmen, zu transportieren, mit Essen und Informationen zu versorgen. ... Die Malteser selbst hätten nach Rücksprache mit Freiwilligen entschieden, die privaten Projekte "Housing" und "Driving" einzustellen, auch aus Rücksicht auf die nach vielen Tagen stark belasteten Freiwilligen.

Berliner Zeitung vom 24.3.2022

Die große Flüchtlingswelle kommt erst noch

Wie lange kann Berlin den Flüchtlingsstrom aus der Ukraine noch bewältigen? Es mehren sich Forderungen, den Katastrophenfall zu fordern, um auf diese Weise zusätzliche Ressourcen zu gewinnen und Entscheidungsprozesse zu beschleunigen. ... Anerkannte private Hilfsorganisationen sind der Arbeiter-Samariter-Bund, die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft, das Deutsche Rote Kreuz, die Johanniter-Unfall-Hilfe und der Malteser-Hilfsdienst. Alle Behörden des Landes Berlin, die nicht Katastrophenschutzbehörde sind, sind verpflichtet, diese zu unterstützen.

MAZ-Online.de (Märkische Allgemeine) vom 24.03.2022 Tegel als Zentrum für Flüchtlinge – so sieht es jetzt im Kult-Flughafen aus

Der längst geschlossene Berliner Flughafen Tegel nimmt Tausende Vertriebene aus der Ukraine auf. De MAZ hat sich angeschaut, wie der Airport zum Flüchtlingszentrum umgebaut worden ist. ... " Duschgel und Hundefutter am Check-in Im Erdgeschoss sitzt Haito Göpfrich, Mitarbeiter im Betreuungsteam der Malteser, hinter einem der ehemaligen Check-in-Schalter – die Hilfsorganisation betreut 350 Betten in dem Flügel des Airports. ... "Pro Bus zählen wir rund zehn Haustiere", sagt Tina Agsten, die das Info-Team der Malteser leitet.

https://www.maz-online.de/Brandenburg/Ukraine-Fluechtlinge-in-Berlin-Tegel-Sosieht-der-Flughafen-jetzt-aus

Tag des Herrn/Katholische Wochenzeitung vom 24.03.2022

86-jähriger Berliner ist bis heute ehrenamtlich aktiv: 70 Jahre bei den Maltesern

Heribert Rosenberg versorgte Flüchtlinge beim Ungarnaufstand 1956, half 1997 bei der Oderflut und war bei vielen Großeinsätzen als Sanitäter zur Stelle. Bis heute ist der 86-Jährige Berliner ehrenamtlich aktiv.

https://www.tag-des-herrn.de/heribert-rosenberg-seit-70-jahren-bei-maltesern-aktiv

Berliner Morgenpost vom 22.03.2022, Seite 13 Gelandet im Ankunftszentrum

Nicole Dolif. Christian Lindemann blickt über das Rollfeld von Tegel. Als Pilot der Lufthansa ist er hier oft gestartet und gelandet. ... Für die Projektsteuerung ist das Deutsche Rote Kreuz (DRK) zuständig, das mit Arbeiter-Samariter-Bund, DLRG, Johanniter und Malteser am reibungslosen Ablauf arbeitet. ... "Wir hatten jetzt aber auch schon Fälle, die gern bleiben wollten, weil sie sich hier sicher fühlten", berichtet Stefanie Dunkel-Janßen von den Johannitern.

Lausitzer Rundschau Cottbus vom 22.03.2022, Seite 11 Stockbetten und Kinderbilder

Hygieneartikel" oder "Tierfutter" steht auf den weißen Zetteln, die am Check-in-Schalter kleben. Auf anderen sind auf Englisch die Zeiten für Frühstück, Mittag- und Abendessen notiert. … Zu seinen Aufgaben gehört es, Personal zu rekrutieren und die beteiligten Hilfsorganisationen Arbeiter-Samariter-Bund, DLRG, Johanniter und Malteser zu koordinieren. … Wie schnell das gelingt, vermag er im Moment noch nicht zu sagen.

Neues Deutschland vom 22.03.2022, Seite 9 Willkommen unter schweren Bedingungen

Das Ankunftszentrum am ehemaligen Flughafen soll allen Entlastung bringen: den Menschen, die vor dem Krieg in der Ukraine fliehen und den Helfer*innen an den Bahnhöfen. ... »Wir gehen auf dem Zahnfleisch, wenn nicht endlich Unterstützung kommt«, sagt Yasemin Acar am Montag zu »nd«. ... Rund um die Uhr, in Schichten von 50-60 Personen, unterstützt von 15 Mitarbeiter*innen des Malteser Hilfsdienstes. ... Für die Betreuung und Begleitung der Geflüchteten stellen Hilfsorganisationen vor Ort laut Sozialverwaltung rund 200 Kräfte bereit.

https://www.nd-aktuell.de/artikel/1162343.fluechtlingshilfe-in-berlin-willkommenunter-schweren-bedingungen.html

FOCUS online vom 21.03.2022

Spielecken und Kinderbilder: Am alten Flughafen Tegel ist plötzlich wieder Leben

Vor fast einem Jahr ist der Flughafen Tegel endgültig vom Netz gegangen - doch von Dornröschenschlaf keine Spur. In der Krise werden seine markanten Gebäude zum Zufluchtsort für geflohene Familien aus der Ukraine. ... Zu seinen Aufgaben gehört es, Personal zu rekrutieren und die beteiligten Hilfsorganisationen Arbeiter-Samariter-Bund, DLRG, Johanniter und Malteser zu koordinieren. ... Aber auch im eigenen Interesse will es der Pensionär schnell erreichen.

morgenpost.de (Berliner Morgenpost) vom 21.03.2022 So werden die Flüchtlinge im Ankunftszentrum Tegel betreut

Ankunft, Registrierung, medizinischer Check, Verteilung: Die ukrainischen Flüchtlinge werden in Tegel gut organisiert empfangen. Christian Lindemann blickt über das Rollfeld von Tegel. ... Corona-Test und medizinische Hilfe vor Ort Für die Projektsteuerung ist das Deutsche Rote Kreuz (DRK) zuständig, das gemeinsam mit den Hilfsorganisationen Arbeiter-Samariter-Bund, DLRG, Johanniter und Malteser am reibungslosen Ablauf arbeitet. ... "Wir hatten jetzt aber auch schon Fälle, die gern bleiben wollten, weil sie sich hier sicher fühlten", berichtet Stefanie Dunkel-Janßen von den Johannitern.

stern.de vom 21.03.2022

Neues Leben in alten Mauern: Flughafen Tegel wird zum Zufluchtsort für Geflüchtete aus der Ukraine

Vor fast einem Jahr ist der Flughafen Tegel endgültig vom Netz gegangen – doch von Dornröschenschlaf keine Spur. In der Krise werden seine markanten Gebäude zum Zufluchtsort für Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine. ... Zu seinen Aufgaben gehört es, Personal zu rekrutieren und die beteiligten Hilfsorganisationen Arbeiter-Samariter-Bund, DLRG, Johanniter und Malteser zu koordinieren. ... Vom Notmodus in den Regelbetrieb", betont Cwojdzinski.

Abendschau vom 20.03.2022 | 19:30 |

Geflüchtete am früheren Flughafen Tegel: Neues Ankunftszentrum eröffnet

Viele Geflüchtete aus der Ukraine erreichen Deutschland über Berlin. Im früheren Flughafen Tegel wurde deshalb ein neues Ankunftszentrum eröffnen. Bis zu 10.000 Menschen sollen hier täglich registriert und auf andere Bundesländer verteilt werden.

https://www.rbb-online.de/abendschau/videos/20220320_1930/ankunftszentrum-imehemaligen-flughafen-tegel.html



Bild: IMAGO / Stefan Zeitz



Geflüchtete am früheren Flughafen Tegel

Neues Ankunftszentrum eröffnet

So 20.03.2022 | 19:30 | Abendschau

Viele Geflüchtete aus der Ukraine erreichen Deutschland über Berlin. Im früheren Flughafen Tegel wurde deshalb ein neues Ankunftszentrum eröffnen. Bis zu 10.000 Menschen sollen hier täglich registriert und auf andere Bundesländer verteilt werden.

DER TAGESSPIEGEL vom 20.03.2022, Seite 7

Ankunft im Terminal - Größte Flüchtlingsdrehscheibe Deutschlands: Wie Berlins alter Flughafen Tegel in Rekordzeit zur Flüchtlingsstadt wird

Von Julius Betschka An der Rückwand der alten Flughafenbäckerei hängen Blätter mit Kindernamen, geschrieben in krakeliger Schrift. ... Es sind Namen der ersten ukrainischen Kinder, die hier am alten Flughafen Tegel aufgenommen wurden. ... Sie sind auch jetzt wieder verantwortlich: Die Malteser kümmern sich um die Infopunkte, das Deutsche Rote Kreuz (DRK) um die medizinische Versorgung, die Johanniter um Übersetzungsdienste, der Arbeiter-Samariter-Bund um die Logistik.

https://plus.tagesspiegel.de/berlin/ankunft-im-terminal-flughafen-tegel-wird-zum-verteilzentrum-fur-gefluchtete-429325.html

Marzahn-Hellersdorf Live vom 20.3.2022

Start Ukraine Ankunftszentrum TXL: Großeinsatz für die Berliner Hilfsorganisationen

Im Auftrag des Landes Berlin betreiben die Berliner Hilfsorganisationen seit Sonntag, 20. März 2022, das "Ukraine Ankunftszentrum TXL" für Flüchtlinge aus der Ukraine auf dem Gelände des ehemaligen Flughafens Berlin-Tegel. Dort werden in einem sogenannten "Bus-Hub" bis zu 10.000 Menschen täglich empfangen und eine Weiterfahrt in Unterkünfte oder andere Bundesländer organisiert. Zudem können im Ankunftszentrum bis zu 2.600 Geflüchtete vorübergehend untergebracht werden.

https://marzahn-hellersdorf.com/2022/03/20/start-ukraine-ankunftszentrum-txl-grosseinsatz-fuer-die-berliner-hilfsorganisationen/

Start Ukraine Ankunftszentrum TXL: Großeinsatz für die Berliner Hilfsorganisationen

by Marzahn-Hellersdorf LIVE — 20. März 2022 in Berlin & News Allgemein 🔘



Eröffnung Ukraine Ankunftszentrum TXL - © DR

dpa-Meldung vom 20.3.2022 (u.a. erschienen in Frankfurter Rundschau, FOCUS online, stern.de)

Stockbetten und Kinderbilder - neues Leben auf altem Flughafen Tegel

Vor fast einem Jahr ist der Flughafen Tegel endgültig vom Netz gegangen - doch von Dornröschenschlaf keine Spur. In der Krise werden seine markanten Gebäude zum Zufluchtsort für Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine. ... Zu seinen Aufgaben gehört es, Personal zu rekrutieren und die beteiligten Hilfsorganisationen Arbeiter-Samariter-Bund, DLRG, Johanniter und Malteser zu koordinieren. ...

tagesspiegel.de vom 19.03.2022

Ankunft im Terminal: Flughafen Tegel wird zum Verteilzentrum für Geflüchtete

Tausende Menschen aus der Ukraine sollen auf dem Flughafengelände vorübergehend unterkommen. Den Umbau haben die Helfer innerhalb von nur zwei Wochen gestemmt. ... Sie sind auch jetzt wieder verantwortlich: Die Malteser kümmern sich um die Infopunkte, das Deutsche Rote Kreuz (DRK) um die medizinische Versorgung, die Johanniter um Übersetzungsdienste, der Arbeiter-Samariter-Bund um die Logistik. ... Im alten Eingangsbereich von Terminal A hängen jetzt überall Zettel in ukrainischen Landesfarben.

die tageszeitung vom 18.03.2022, Seite 23 Jeder Piks zählt

Von Ebru Tasdemir Montagmittag in Kreuzberg. Gegenüber vom Springer-Hochhaus, an einer der ungemütlicheren Ecken im Kiez. ... Die Impfteammitglieder des Malteser Hilfsdiensts kümmern sich um das Ausfüllen der Formulare für die Impfungen, checken Impfpässe und bieten Getränke an. ... Dort versuchen zwei weitere Mitarbeiter der Malteser, Vorbeiflanierende zur Impfaktion zu bewegen.

morgenpost.de (Berliner Morgenpost) vom 17.03.2022 Corona-Impfung für Kinder: Pankow startet neue Aktion

Nach dem Scheitern der Impfaktion an Berliner Schulen gibt der Bezirk nicht auf. ... An den Wochenenden des 26. und 27. März und des 23. April und 24. April bietet das Bezirksamt Pankow jetzt gemeinsam mit der Senatsgesundheitsverwaltung, dem Deutschen Roten Kreuz sowie dem Malteser Hilfsdienst wieder eine Kinder-Impfaktion gegen Covid-19 an.

Interview in der Süddeutschen Zeitung vom 15.3.2022, Panorama-Seite 8 "Es hat mich sehr oft zerrissen"

Franzi von Kempis, ehemalige Daimler-Managerin und Leiterin des nun geschlossenen Impfzentrums Messe Berlin, über berührende und traurige Momente, Kommunikation mit Pöblern und die Folgen ihrer Corona-Erkrankung. Zu den wenigen Erfolgsgeschichten der Berliner Verwaltung gehören die Impfzentren, die Anfang 2021 an Orten wie dem früheren Flughafen Tegel oder dem ehemaligen Kongresszentrum ICC eingerichtet wurden. Hunderttausende Berlinerinnen und Berliner haben hier ihre Anti-Covid-Spritzen erhalten. Inzwischen werden sie weniger gebraucht, das Malteser-Impfzentrum Messe Berlin ist seit Ende Februar geschlossen. Wie hat dessen Leiterin, die frühere Daimler-Managerin Franzi von Kempis, die Zeit erlebt und was kann man aus der Leitung eines Impfzentrums lernen.

https://www.sueddeutsche.de/panorama/berlin-impfzentrum-franzi-von-kempis-coronavirus-1.5547240?reduced=true

Berliner Abendblatt vom 14.3.2022

Ukrainische Flüchtlinge: Am Berliner ZOB ist jede Nacht anders

Bis zu 1.500 Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine kommen täglich am Zentralen Omnibusbahnhof am Funkturm an. Die Helfer von den Maltesern bereiten sich auf einen längeren Einsatz vor. Dort koordinieren die Berliner Malteser im Auftrag des Senats seit Anfang März die Vor-Ort-Hilfen. Oberhalb des ZOB hat die Hilfsorganisation vier Zelte errichtet. Unten an den Bussen werden die Ankommenden gefragt, was sie brauchen und dann zu den Zelten geleitet, wo sie unter anderem mit Essen, Trinken oder auch warmer Bekleidung versorgt werden, sich ausruhen können oder auch eine sanitätsdienstliche Erstversorgung bekommen.

https://berliner-abendblatt.de/2022/03/14/ukrainische-fluechtlinge-am-berliner-zobist-jede-nacht-anders/

Berliner Morgenpost vom 14.3.2022, Seite 14 DRK sucht Personal für Tegeler Ankunftszentrum

malteser-berlin.de/Ukrainehilfe.

Um die 3000 Betten sollen für Menschen, die aus der Ukraine fliehen mussten, im neuen Ankunftszentrum auf dem ehemaligen Flughafen Tegel bereitstehen. ... Auch die Malteser suchen händeringend Helferinnen und Helfer. ... Informationen unter:

Malteser brauchen Unterstützung am Zentralen Omnibushof

Auch die Malteser suchen händeringend Helferinnen und Helfer. "Da die Lage sehr dynamisch ist, stellen wir uns in den nächsten Wochen auf weitere Anfragen und Bitten um Unterstützung seitens des Senates ein und bereiten uns personaltechnisch darauf vor", sagt Charlotte Rybak, Leiterin der Pressestelle der Malteser Berlin. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind am Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) am Funkturm im Einsatz, wo die ehrenamtlichen Hilfen koordiniert und eine medizinische Erstversorgung in beheizten Zelten angeboten wird. Insgesamt stehen ein Lager-, ein Sanitäts-, und ein Aufenthaltszelt für die Geflüchteten aus der Ukraine bereit.

"Da die Geflüchteten rund um die Uhr Berlin erreichen, müssen natürlich auch die entsprechenden Standorte rund um die Uhr im Drei-Schicht-Betrieb organisiert werden", sagt die Malteser-Sprecherin. Der Personalbedarf sei demnach sehr hoch – die Helferinnen und Helfer seien zwischen 24 und 32 Stunden pro Woche im Einsatz.

Malteser: Empathie ist Voraussetzung

"Ganz besonders suchen wir auch Menschen mit Führungserfahrung, die bereit sind, Schichten oder Teams zu leiten oder auch die Leitung zum Beispiel einer Einrichtung oder Unterkunft zu übernehmen", sagt Charlotte Rybak. Neben Organisationstalent sei vor allem Empathie wichtig – "wir möchten den Geflüchteten, die so Schreckliches erlebt haben, zeigen, dass wir sie hier in Berlin willkommen heißen und für sie da sind", ergänzt Rybak. Darüber hinaus werden Menschen gesucht, die als Info-Lotsen – also als "Wegweiser" vor Ort – oder als Sprachmittler für Ukrainisch oder Russisch/Deutsch in der Flüchtlingshilfe arbeiten möchten.

https://www.morgenpost.de/berlin/article234797745/DRK-sucht-Helfer-fuer-Ankunftszentrum-in-Tegel.html

ZEIT online vom 10.3.2022

Kein Geld, keine Krankenversicherung

Von Lisa Caspari. Viele Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine können sich in Deutschland noch nicht registrieren. So haben sie kaum Zugang zu finanziellen Hilfen oder ärztlicher Versorgung. ... Ankommende Flüchtlinge mit akuten medizinischen Problemen können sich an den Bahnhöfen in Sanitäterzelten melden. Am Zentralen Omnibusbahnhof in Berlin arbeiten beispielsweise Sanitäter der Berliner Malteser in mehreren Schichten auch in der Nacht, wenn viele Busse aus Osteuropa ankommen: Sie würden dort vor allem Menschen mit infizierten Wunden, Ödemen und Druckstellen von der langen Flucht behandeln, erzählt eine Sprecherin. Auch seien viele Kinder vor Ort, die vermutlich wegen des Stresses über Übelkeit und Bauchschmerzen klagten. Andere Geflüchtete bräuchten Insulin zur Behandlung ihrer Diabeteserkrankung oder andere Medikamente, die sie in der Hektik der Flucht nicht mitgebracht hätten. Als Organisation, die Erfahrung mit der Behandlung von Menschen ohne Krankenversicherung habe, könne man hier eine gewisse Ersthilfe leisten und Kontakte zu Ärzten vermitteln.

Radio Eins vom 10.3.2022

Interview mit Einsatzsanitäter Konrad Schulz

Einsatzsanitäter Konrad Schulz im Gespräch über seinen ehrenamtlichen Einsatz am Zentralen Omnibusbahnhof Berlin, einer der zentralen Anlaufstellen, wo Geflüchtete aus der Ukraine ankommen.

DER TAGESSPIEGEL vom 09.03.2022, Seite 9 "Danke, dass ihr uns gerettet habt"

Von Johanna Treblin. Am Ende der Reise in Berlin gibt es eine feste Umarmung und ein Küsschen auf die Wange. Die Helfer:innen gehen nach Hause. ... In Lubycza Królewska, acht Kilometer vor Hrebenne, haben die Malteser ein Erstaufnahmezentrum in der Turnhalle einer Grundschule eingerichtet. ... Beide zeigen Fotos von ihren Kindern.

Berliner Zeitung vom 09.03.2022, Seite 2 Mehr Unterstützung

Im Untergeschoss des Berliner Hauptbahnhofs herrscht Hochbetrieb. Hunderte wartende Menschen drängen sich an den Tischen, an denen Getränke und Essen ausgegeben werden. ... Der bei der Senatskanzlei angebundene Krisenstab des Senats hat inzwischen Organisationen wie das Deutsche Rote Kreuz und die Malteser in die Hilfsmaßnahmen eingebunden. ... Das Ankunftszentrum in Reinickendorf komme an seine Grenzen.

morgenpost.de (Berliner Morgenpost) vom 08.03.2022 Ukraine-Krieg: Das sind die Helfer vom Berliner ZOB

Medizinstudent hilft als Sanitäter bei der Erstversorgung der Flüchtlinge

Unter ihnen ist auch Konrad Schultz. Der 21-Jährige ist ausgebildeter Rettungssanitäter und studiert Medizin. Zurzeit hat er Semesterferien, die er nutzt, um am Busbahnhof zu unterstützen. "Es war für mich klar, dass ich hier helfen muss. Die Leute müssen sich hier willkommen fühlen und versorgt sein", erzählt Schultz, der sich bereits seit fünf Jahren ehrenamtlich bei den Maltesern engagiert. Vergangenen Donnerstag, nach einer Frühschicht als Rettungssanitäter, war er das erste Mal am Busbahnhof, bis in die Nacht hinein. Seither sei er täglich acht bis zehn Stunden vor Ort gewesen, sagt Schultz. "Und das wird auch die nächsten Tage so weiter gehen."



Täglich erreichen Hunderte Flüchtlinge den ZOB am Messegelände. Versorgt werden sie von vielen Freiwilligen und ehrenamtlichen Sanitätern. [...] Unterstützung bekommen die Freiwilligen von den Maltesern. Der Hilfsdienst ist mit inzwischen fünf Zelten am Busbahnhof: zwei für den Aufenthalt der Menschen, mit Feldbetten und einem Fernseher ausgerüstet, auf dem Kinder Zeichentrick-Serien schauen können. Zwei weitere werden als Lager für die vielen Spenden genutzt und

im fünften Zelt übernehmen Sanitäter rund um die Uhr die medizinische Erstversorgung.

Unter ihnen ist auch Konrad Schultz. Der 21-Jährige ist ausgebildeter Rettungssanitäter und studiert Medizin. Zurzeit hat er Semesterferien, die er nutzt, um am ZOB zu unterstützen. "Es war für mich klar, dass ich hier helfen muss. Die Leute müssen sich hier willkommen fühlen und versorgt sein", erzählt er. Vergangene Woche Donnerstag, nach einer Frühschicht als Rettungssanitäter, war er das erste Mal am Busbahnhof, bis in die Nacht hinein. Seither sei er täglich acht bis zehn Stunden dort gewesen, sagt Schultz. "Und das wird auch die nächsten Tage so weiter gehen." Teilweise würden die Sanitäter vormittags arbeiten und danach am ZOB helfen. "Das ist der Malteser-Gedanke und Helfer-Wille, der in uns durchkommt. Für die meisten heißt es: arbeiten, helfen, schlafen und das Ganze wiederholen", so Schultz. "Die Freizeitgestaltung kommt vielleicht im Moment etwas zu kurz, aber das ist zu verkraften."

Die Sanitäter versorgen vor allem Flüchtlinge mit Erschöpfungssymptomen, die zum Teil lange nichts gegessen haben. Viele waren tagelang unterwegs. "Manche haben Schwächeanfälle, andere Druckstellen vom langen Sitzen. Aus dem Grund haben wir auch schon Leute ins Krankenhaus eingewiesen", berichtet Schultz. Es kämen aber auch "klassische Notfälle" vor – etwa der Verdacht auf einen Herzinfarkt. Auch Kinder würden öfter behandelt. "Viele kommen mit Bauchschmerzen, ihnen ist übel, sie haben Augenringe bis zu den Kniekehlen", sagt Schultz, der wie Melissa Stock, auch den Spaß betont, den er bei seinem Ehrenamt hat. "Dafür habe ich das auch gelernt", sagt er. "Dass wir es nicht nur bei Übungsdiensten durchspielen, sondern hier auch wirklich einsetzen können."

https://www.morgenpost.de/bezirke/charlottenburgwilmersdorf/article234756395/Ukraine-Krieg-Das-sind-die-Helfer-vom-Berliner-ZOB.html

Berliner Zeitung Print und Online vom 8.3.2022 Dubiose Angebote für ukrainische Frauen

Zuhälter und Menschenhändler versuchen in Berlin offenbar, die Not der ukrainischen Flüchtlinge auszunutzen. Solche Versuche soll es nicht nur am Hauptbahnhof, wo im Moment jeden Tag Tausende Menschen aus der Ukraine ankommen, gegeben haben, sondern auch am Zentralen Omnibusbahnhof in Charlottenburg. ... In der Nacht zum Montag kamen dort nach Angaben des Malteser Hilfsdienstes weit über 1000 Menschen an, was die Lage für Ermittler und Helfer noch unübersichtlicher macht.

RBB, Inforadio, 7.3.2022, 7.25 Uhr

Interview: Ukraine-Flüchtlinge am ZOB: So läuft die Aufnahme

Täglich kommen Geflüchtete aus der Ukraine in Berlin an, auch am Zentralen Omnibusbahnhof ZOB. Der Malteser-Hilfsdienst nimmt dort die Menschen in Empfang. Einsatzleiter Fabian Fröhling spricht von einer "surrealen Situation" und bittet um Geldspenden.

https://www.inforadio.de/rubriken/interviews/2022/03/07/russland-ukraine-krieg-flucht-gefluechtete-fluechtlinge-berlin-z.html



Bild: dpa 📥 DOWNLOAD (MP3, 8 MB)

Interview

Ukraine-Flüchtlinge am ZOB: So läuft die Aufnahme

Täglich kommen Geflüchtete aus der Ukraine in Berlin an, auch am Zentralen Omnibusbahnhof ZOB. Der Malteser-Hilfsdienst nimmt dort die Menschen in Empfang. Einsatzleiter Fabian Fröhling spricht von einer "surrealen Situation" und bittet um Geldspenden.

Rund 10 000 Menschen, die vor dem Krieg in de Ukraine fliehen, kommen derzeit täglich in Berlin an. Am Zentralen Omnibusbahnhof ZOB waren es allein am Sonntag über 1000, berichtet Fabian Fröhling. Er ist Einsatzleiter der Malteser-Hilfsdienste, die dort die Notfallversorgung organisieren.

Berliner Zeitung, 6.3.2022 online und Print 7.3.2022 56 Stunden auf der Flucht: Eine 95-Jährige und ihre Tochter flüchteten aus der Ukraine nach Berlin

Am Zentralen Omnibusbahnhof werden sie und viele andere Flüchtlinge vom Malteser Hilfsdienst und anderen Freiwilligen versorgt. Maria Groschewaja hat schon den Zweiten Weltkrieg erlebt. ... Seit Donnerstag unterstützen die Malteser am ZOB die ehrenamtlichen Helfer, die sich seit Tagen um die ankommenden Flüchtlinge aus der Ukraine kümmern. Die Malteser sind pro Schicht mit sechs Sanitätern und weiteren Koordinatoren da. ... "Eine Option ist es, sie an die Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung zu vermitteln", sagt Malteser-Sprecherin Charlotte Rybak.

https://www.berliner-zeitung.de/mensch-metropole/eine-95-jaehrige-und-ihretochter-fluechteten-aus-der-ukraine-nach-berlin-li.215570

Berliner Morgenpost vom 06.03.2022, Seite 15 "Ich will einfach helfen"

Jessica Hanack und Julian Würzer Die Hilfsbereitschaft für Geflüchtete aus der Ukraine in Berlin ist weiterhin sehr groß. ... Die Malteser koordinieren seit Donnerstag die Hilfen am ZOB und sind unter anderem mit sechs ehrenamtlichen Sanitätern rund um die Uhr anwesend. ... "Die Menschen haben aufgrund der oft tagelangen Reise vor allem Erschöpfungssymptome", berichtet Charlotte Rybak, Sprecherin der Malteser Berlin. ... "Es gibt immer wieder Flüchtlinge, die emotional sehr mitgenommen sind oder traumatisierte Kinder und Familien", sagt die Malteser-Sprecherin.

RBB Abendschau, 4.3.2022 (Erwähnung in einem längeren Beitrag)

https://www.rbb-online.de/abendschau/videos/20220304_1930/Versorgung_Gefluechtete.html





Wie eine kleine Stadt wächst im Untergeschoss des Hauptbahnhofes das Erst-Versorgungs-Zentrum für die Geflüchteten aus der Ukraine. Mit bis zu zehntausend Menschen rechnet die Sozialiverwaltung allein am Freitag.

B.Z. 5.03.2022, Seite 1 Der Kampf ihres Lebens

Berlin/Kiew - Putin bombt, Putin mordet und Putin lässt sogar ein Kernkraftwerk angreifen! ... Problemfälle werden gleich ins Krankenhaus gebracht. Die Regierende Franziska Giffey (2. v. r.) wird von Malteser-Einsatzleiter Fabian Fröhling über das ZOB-Areal geführt ...

B.Z., 5.3.2022

Essen, Kleidung und Spielzeug für Ukraine-Flüchtlinge



provisorische Wartehalle am Busbahnhof (ZOB). Die Malteser verteilen Essen und Hygieneartikel, Spielzeug, warme Kleidung Foto: (Parwez)

Am Freitag kamen Busse mit Kriegsflüchtlingen nach Berlin. Manche kamen ohne Sohlen, ohne warme Kleidung. Andere Busse standen in der Ukraine sogar unter Beschuss. "Ich wache damit auf und ich schlafe damit ein." Rote-Rathaus-Chefin Franziska Giffey (43, SPD) geht es so wie derzeit vielen. Sie sagt aber auch: "Ich kann mich nicht erinnern, dass Berlin so zusammengestanden hat." Ankunftsort Busbahnhof (ZOB). 21 Busse mit Kriegsflüchtlingen wurden am Freitag erwartet. Bis 23 Uhr in der Nacht davor haben 25 Malteser-Helfer Zelte aufgebaut für den medizinischen Erstcheck und die Versorgung. …



Die Regierende Franziska Giffey (2. v. r.) wird von Malteser-Einsatzleiter Fabian Fröhling über das ZOB-Areal geführt (Foto: Parwez)



Sanitäter machen einen Gesundheitscheck im beheizten Zelt. Problemfälle werden gleich ins Krankenhaus gebracht (Foto: Parwez)

Die Malteser haben sich inzwischen mit Transportboxen für Katzen und Hunde eingedeckt, weil Haustiere mitgebracht werden. ...

 $\frac{https://www.bz-berlin.de/berlin/charlottenburg-wilmersdorf/essen-kleidung-und-spielzeug-fuer-ukraine-fluechtlinge}{}$

Welt.de LIVE, 4.3.2022 (Erwähnung in längerem Beitrag)



Zahlreiche Freiwillige helfen Ukrainern, die vor dem Krieg flüchten. Sie organisieren Unterkünfte, Essen, Fahrkarten und Telefonkarten. Unsere WELT-Reporter berichten von der Situation der Geflüchteten auf den Bahnhöfen in Berlin, München, Warschau und Przemysl. "Malteser bringen hier jetzt Struktur in die Hilfe der Ehrenamtlichen vor Ort" (sinngemäß)

RTL/N-TV, 4.3.2022 für Punkt 12 und Liveberichterstattung im Laufe des Tages

Morgenpost.de, 4.3.2022

Hunderte helfen Flüchtlingen, die in Berlin ankommen

Berlin. Nicht nur am Berliner Hauptbahnhof kommen zurzeit täglich Hunderte Ukrainerinnen und Ukrainer an, die vor dem Krieg in ihrer Heimat flüchten. Auch per Bus erreichen viele Berlin; der Zentrale Omnibusbahnhof (ZOB) am Funkturm hat sich zu einem weiteren großen Ankunftsort entwickelt.

Charlotte Rybak, Sprecherin der Malteser Berlin, berichtete von 16 Bussen mit insgesamt etwa 350 Flüchtlingen, die in der Nacht zum Freitag und am frühen Morgen zwischen 1 Uhr und 6 Uhr den ZOB erreicht haben. "Die Flüchtlinge sind alle hungrig und erschöpft von der langen Reise, wir konnten ihnen gemeinsam mit den Ehrenamtlichen vor Ort aber sehr gut helfen", sagte sie.

Die Malteser übernehmen seit vergangenem Donnerstag im Auftrag des Krisenstabs des Berliner Senats die Koordinierung der Hilfen am ZOB. In den Tagen zuvor waren bereits zahlreiche Ehrenamtliche vor Ort, um die Reisebusse mit den geflüchteten Menschen zu empfangen. "Die ehrenamtlichen Strukturen waren von Anfang an sehr eindrucksvoll", sagte Rybak. Weil die freiwilligen Helferinnen und Helfer in den ersten Tagen aber weitgehend auf sich allein gestellt waren, wollen die Malteser nun mehr Struktur in die Situation bringen, unterstützt durch ehrenamtliche Integrationslotsen sowie Helfer aus den Einsatzdiensten. ...

Inforadio, Radio Eins und 88,8, 4.3.2022

Ausführliche Meldung in den Nachrichtensendungen

Berliner Zeitung vom 01.03.2022, Seite 4 Impfstart für Novavax

Das DRK sprach von einem vielversprechenden Start mit dem neuen Corona-Impfstoff von Novavax: Allein im Impfzentrum Tegel hätten Interessierte für Montag ab 14 Uhr rund 200 Termine gebucht. Ähnlich äußerte sich eine Sprecherin der Malteser, die die Drive-in-Impfstelle in Lichtenberg betreiben. ... Das neue Vakzin von Novavax wird in den Landes-Impfstellen in Tegel und im Drive-in Lichtenberg angeboten.

Berliner Zeitung vom 01.03.2022, Seite 7 Da waren es nur noch vier

Das älteste Berliner Corona-Impfzentrum auf dem Messegelände hat ausgedient. Es war genau ein Jahr und 41 Tage im Auftrag des Senats in Betrieb und sollte am Montag gegen 17.30 Uhr endgültig seine Pforten schließen, wie die Malteser als Betreiber mitteilten. ... "Das bedeutet 900.000 mal Schutz und Hoffnung für jeden Einzelnen, den wir hier begleitet und betreut haben", erklärte der Diözesangeschäftsführer der Berliner Malteser, Henric Maes. ... 58,0 Prozent sind geboostert, haben sich also eine Auffrischungsimpfung geben lassen.

Gesundheit/Krankheiten/Berlin/Corona/Covid-19/Impfen Dpa- Meldung: Impfzentrum Messe schließt nach mehr als einem Jahr

Berlin (dpa/bb) - Das älteste Berliner Corona-Impfzentrum auf dem Messegelände hat ausgedient. Es war genau ein Jahr und 41 Tage im Auftrag des Senats in Betrieb und sollte am Montag gegen 17.30 Uhr endgültig seine Pforten schließen, wie die Malteser als Betreiber mitteilten. Seit der Eröffnung am 18. Januar 2021 seien hier mehr als 900 000 Impfungen verabreicht worden. "Das bedeutet 900.000-mal Schutz und Hoffnung für jeden Einzelnen, den wir hier begleitet und betreut haben», erklärte der Diözesangeschäftsführer der Berliner Malteser, Henric Maes. Die Hilfsorganisation sprach von einem «historischen Einsatz».

Weil die Nachfrage nach Corona-Impfungen nachgelassen hat und etwa zwei Drittel der Impfungen in Arztpraxen vorgenommen werden, hatte der Berliner Senat schon vor geraumer Zeit eine Reduzierung der vom Staat beauftragten Impfzentren beschlossen. Ab Dienstag sind noch vier davon in Betrieb: Es handelt sich um die Corona-Impfzentren ICC und Tegel sowie die Impfstellen in Lichtenberg an der Landsberger Allee und im Ring-Center an der Frankfurter Allee.

Nach Angaben des Robert Koch-Instituts (RKI) sind aktuell 77,4 Prozent der Berliner Bevölkerung mindestens einmal gegen Corona geimpft. Eine Grundimmunisierung, die in der Regel zwei Impfungen umfasst, haben 76,5 Prozent. 58,0 Prozent sind geboostert, haben sich also eine Auffrischungsimpfung geben lassen.

https://www.t-online.de/region/berlin/news/id_91744024/impfzentrum-messe-schliesst-nach-mehr-als-einem-jahr.html

https://www.sueddeutsche.de/gesundheit/gesundheit-berlin-impfzentrum-messe-schliesst-nach-mehr-als-einem-jahr-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-220228-99-323095

https://www.morgenpost.de/bezirke/charlottenburg-wilmersdorf/article234669185/Impfzentrum-an-der-Messe-schliesst.html